

Verbundprojekt Kastanienhaine Zentralschweiz 2008-11

Hain 23 Turren Ried, Stalden Sarnen: Detailplanung

Stand: 1. November 2010
Status: gemäss Vernehmlassung

*In Turren Ried bei Stalden
OW entsteht der höchst
gelegene Kastanienhain
der Zentralschweiz.
Nebst der Frucht-
produktion soll er
insbesondere den
kriechenden Hang
stabilisieren.*



Inhalt

- 1 Organisation
- 2 Ausgangslage
- 3 Einrichtung
- 4 Unterhalt

- A1 Karte Ausgangslage
- A2 Karte Einrichtung
- A3 Karte Unterhalt
- A4 Massnahmenspezifikation
- A5 Adressliste

Kontakt

Ingenieurbüro MOGLI solutions
Kehlstrasse 7, 5400 Baden

Patricio Borter
Ametji, 3948 Unterems
079 401 04 76
patricio.borter@gmail.com

Andreas Rudow
Kehlstrasse 7, 5400 Baden
044 632 32 13 / 056 222 97 02
andreas.rudow@env.ethz.ch

1 Organisation

Die Grundzüge der Projektorganisation (Module, Akteure, Vorgehen etc.) sind im Projektierungsbericht Verbundprojekt Kastanienhaine Zentralschweiz 2008-11 vom Feb. 2008 zusammengestellt. Nachfolgende Kapitel geben eine kurze Übersicht der Akteure im Hinblick auf das Teilprojekt Hain 23 Turren Ried sowie eine Übersicht über die wichtigsten unterstützenden Querschnittsaufgaben (Rahmenmodul).

1.1 Verbundprojekt Kastanienhaine Zentralschweiz

Einheit	Name	Vorname	Institution	Funktion
Trägerschaft	Waldis	Josef	IG Pro Kastanie Zentralschweiz	(Präsident)
Hauptsponsor	Lack	Andreas	Fonds Landschaft Schweiz	(MA)
	Imhof-Dorn	Monika	Fonds Landschaft Schweiz	(FA_PA2)
Gesamtprojektleitung	Rudow	Andreas	MOGLI solutions	(GL)
	Borter	Patricio	MOGLI solutions	(MA)
Fachausschuss	je ein Vertreter der Behörden für Wald, Landwirtschaft und Natur- und Landschaftsschutz der Kantone LU, NW, OW, SZ, UR, ZG			
Teilfachausschuss OW	Christen	Roland	Amt für Wald und Landschaft	KT_WD
	Vonlanthen	Corinne	Amt für Wald und Landschaft	KT_NL
	Amgarten	Martin	Amt für Landwirtschaft und Umwelt	KT_LW

1.2 Teilprojekt Hain 23 Turren Ried

Einheit	Name	Vorname	Institution	Funktion
Teilprojektleitung	Borter	Patricio	MOGLI solutions	GPL/TPL
Hainkommission	Borter	Patricio	MOGLI solutions	GPL/TPL
	Vonlanthen	Corinne	Amt für Wald und Landschaft	KT_NL
	Amgarten	Martin	Amt für Landwirtschaft und Umwelt	KT_LW
	Näpflin	Ivo	Einwohnergemeinde Sarnen	GDE
	Rohrer	Hanspeter	Pro Natura Unterwalden	ORG
	von Moos-Imesch	Josef		EIGEN
	von Moos-Imesch	Jenny		EIGEN
von Moos	Amadé		BW (ev.)	

1.3 Rahmenmodul – Querschnittsaufgaben

Nebst der Gesamtprojektleitung deckt das Rahmenmodul des Verbundprojektes wichtige Querschnittsaufgaben zentral und effizient ab. Die einzelnen Teilprojekte (Hainmodule, ergänzende Module) können auf folgende unterstützende Dienstleistungen durch das Rahmenmodul bauen:

Gesamtprojektleitung

Sicherstellung von Finanzierung und Gesamtbuchhaltung, Detailplanung und Verträge, Initiierung und Koordination der Einrichtungs- und Unterhaltmassnahmen (ggf. in Zusammenarbeit mit Teilprojektleitung), Objektdokumentation und Schlussbericht

Kompetenz/Knowhow

Sicherstellung des Knowhows für alle Umsetzungsarbeiten (state of the art), Wissenstransfer via Merkblätter und ggf. Kurse (z.B. Kronenschnitt an Edelkastanien für Baumpfleger), Klärung offener Fragen und ggf. Einrichtung entsprechender Versuchsflächen

Pflanzenmaterial

Sicherstellung der Nachzucht von qualitativ hochwertigem Pflanzenmaterial (lokale Provenienzen, Ertragsorten)

Sicherstellung von qualitativ hochwertigem Saatgut für Begrünungssaaten (geeignete Mischungen gem. Standort)

Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Allgemeine Projektinformation mittels: Projektwebsite (unter www.kastanien.net), Projektflyer (A4-Faltprospekt), Infostelle, 2 regionale Medienevents.

Spezifische Information über Hain 23 Turren Ried: Hain23-Objektflyer (A4-Faltprospekt) für Gemeinde, Anwohner und Besucher des Hains, 1 permanente Hain23-Objektinfotafel über Ziele, Massnahmen und Besonderheiten des Hainmoduls Turren Ried, Unterstützung der Teilprojektleitung bei Events mit der lokalen Bevölkerung.

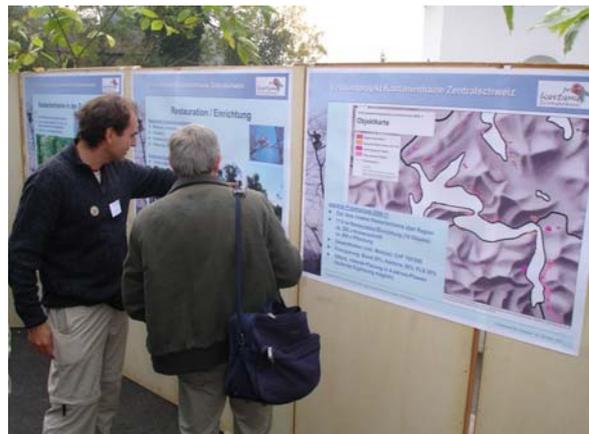


Bild oben: Gemeinsame Aktionen verbinden die Akteure aller Stufen und können, als Medienevent organisiert, eine breite Öffentlichkeit erreichen (Kastanienhain-Pflanzaktion im Freilichtmuseum Ballenberg, Hofstetten BE)

Bilder rechts: Gezielte Information der Bevölkerung weckt öffentliches Interesse und fördert das Verständnis und die Akzeptanz für die Realisierung der Einrichtungs- und Unterhaltsarbeiten (oben: Infostand Verbundprojekt Kastanienhaine Zentralschweiz, Chestenechilbi Greppen LU, unten: Bsp. Infotafel in Baden)

2 Ausgangslage

A1 Karte Ausgangslage

2.1 Kastanienhain Turren Ried – was spricht dafür?

2.1.1 Kastanien-Standort

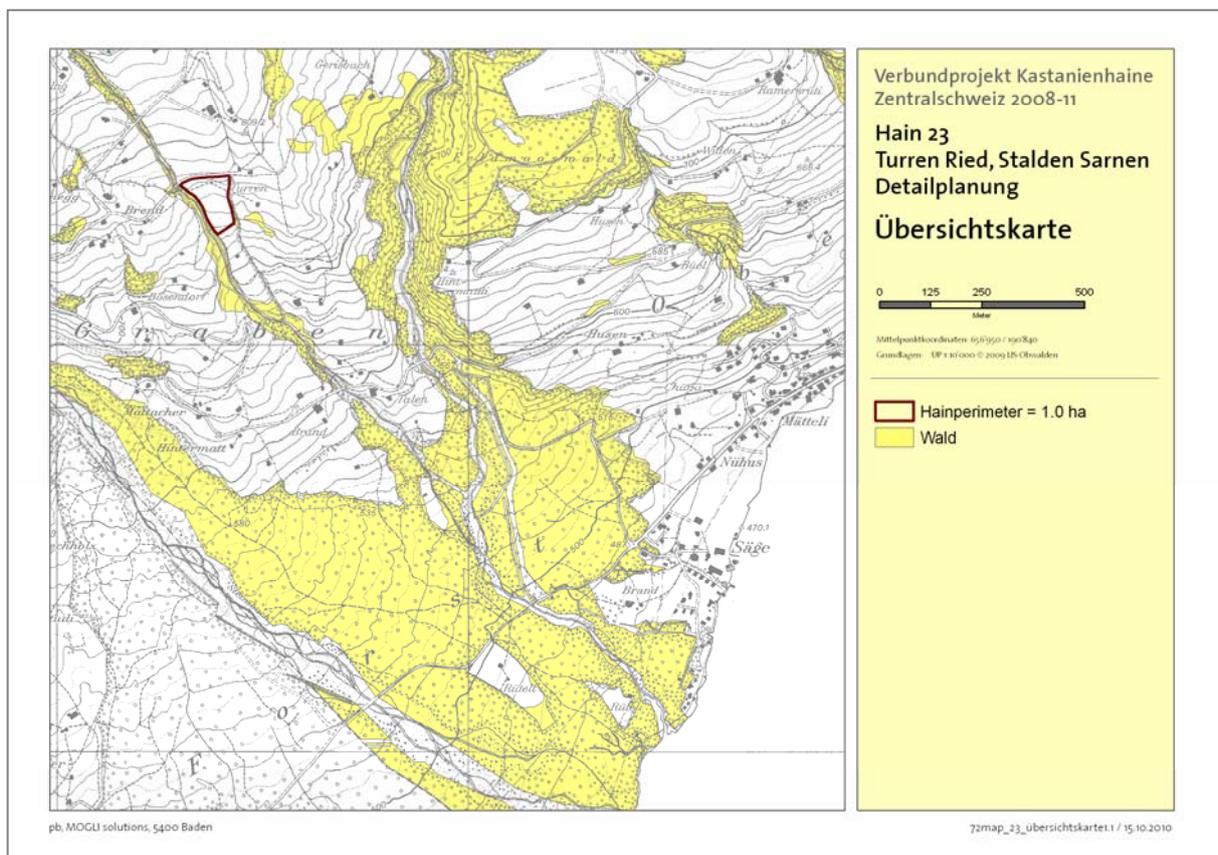
- mildes Klima: Seenähe, kolline Höhenlage (730-790 m.ü.M.), Exposition (S), Föhnwindfluss
- saurer Boden auf Flysch (pH 4.5-5.0, kein Kalkgehalt)

2.1.2 Hangstabilisierung

- Hangkriechen in gesamter Hainfläche (2-3 Meter mächtige Flyschschicht)
- Kastanie durchwurzelt Oberboden gut und verankert tief



2.2 Übersicht



2.3 Grundbuch

2.3.1 Eigentümer Hainfläche

Eigentümer	Grundbuch	Parzelle
von Moos-Imesch Josef	Sarneraatal	1519

2.3.2 Eigentümer angrenzender Parzellen

Eigentümer	Grundbuch	Parzelle
Kathriner Niklaus	Sarneraatal	1517
Britschgi Paul	Sarneraatal	1521
Kathriner Josef	Sarneraatal	1535
Kathriner-Röösli Alois	Sarneraatal	1537
Schilter-Odermatt Anton/ Schilter-Odermatt Alice	Sarneraatal	1722

2.4 Bodennutzung in Hainfläche

Bodennutzung	Fläche	Parzelle	Erläuterung
Landwirtschaft	1.0ha	1519	aktuelle Nutzung: Mahd

2.5 Sondernutzungen in Hainfläche

In der Hainfläche bestehen keine Sondernutzungen.

2.6 Vorarbeiten in Hainfläche

Der Eigentümer der Hainfläche, Josef von Moos-Imesch, hat in den vergangenen Jahren in der gesamten Hainfläche ein Drainagesystem zur Hangstabilisierung angelegt.



Die Hainfläche Turren Ried.

3 Einrichtung

A2 Karte Einrichtung + A4 Massnahmenspezifikation

3.1 Ziel

Einrichten von insgesamt **1.0 ha Kastanienhain** mit veredelten Kastanien und durchgehender Grasnarbe auf Landwirtschaftsland. Eingriffsziel 44 Edelkastanien und 1 Nussbaum (bestehend), Edelkastanien gepflanzt im Dreiecksverbund, Pflanzabstand sehr licht (15.0m).

3.2 Zuständigkeiten

Die Einrichtung des Kastanienhains ist in einem Vertrag mit dem Eigentümer und vorliegender Detailplanung geregelt. Die Einrichtungsperiode wird per Ende 2011 abgeschlossen.

Die Teilprojektleitung von Hain 23 Turren Ried ist verantwortlich für die korrekte Ausführung der Unterhaltsarbeiten des Kastanienhains gemäss Detailplanung. Sie vergibt die Einrichtungsarbeiten an Dritte (Forstdienst, Forstunternehmer u.a.) oder nach Absprache an den Eigentümer oder den Bewirtschafter. Die Abrechnung und Abgeltung der Leistungen erfolgen über Teil- und Gesamtprojektleitung.

3.3 Einrichtungsmassnahmen

Nachfolgende Tabelle zeigt die in der Hainfläche erforderlichen Massnahmen (xxo) oder Teilmassnahmen (xxx) sowie ggf. deren Staffelung in einzelne Eingriffe. Die einzelnen Massnahmen sind im Anhang A4 Massnahmenspezifikation näher erläutert (Zuordnung über MN-Nr). Bei Nennung einer Massnahme (xxo) gelten die in A4 fett hervorgehobenen Teilmassnahmen (**xxx**) als standardmässig enthalten.



Robustdrahtkörbe aus verwitterungsbeständigem Akazienholz und robustem Drahtgitter schützen die Kastanienjungbäume vor Verbiss und Fegen durch Ziegen und Wild (Bild: Robustdrahtkörbe in Hain 04 Vordermattliweid bei Kehrsisten Stansstad, 2010, Beweidung mit Schafen).



Die Robustdrahtkörbe sind nicht an den Pfosten befestigt und können so zum Entfernen von Stockausschlägen und Konkurrenzvegetation einfach angehoben werden.

(* E⇒U = Zeitpunkt Abschluss Einrichtung und Beginn Unterhalt)

(** Kosten = grober Richtwert im Sinne eines Kostendaches; bei Vergabe grösserer Aufträge sollten Offerten von 80-90% des Kostendaches möglich sein)

Hain-Nr		Hain-Name	Flächenspezifikation	Zielspezifikation	*E⇒U	Leistung	**Kosten	
MN-ID	MN-Nr	Massnahme	Massnahmenspezifikation	Erläuterungen	Zeit	Menge	CHF	
Hain23		Turren Ried	Parz. 1519, 1.0ha LW	Kastanienhain	7/2011	1.0ha	10'200	
23_01	110	Fällen Einzelbäume	2 alte Kirschbäume		11-12/2010	2Stk	600	
23_02	150	Pflanzung	gem. A4, Pflanzabstand sehr licht (15m)	Tarif 150norm: 90 CHF/Stk	11/2010 +4/2011	44Stk	3'960	
23_03	153	Schutz	gem. A4, Schutztyp Einzel Schafweide (gilt auch für Ziegen)	Tarif 153schaf: 110 CHF/Stk	11/2010 +4/2011	44Stk	4'840	
23_04	166	Objektinfotafel	gem. A4	Tarif 166norm: 800 CHF/Stk	5-6/2011	1Stk	800	
Hain23		Einrichtungsmassnahmen					85%	10'200
Hain23		Anteil Projektleitung					15%	1'800
Hain23		Gesamt Einrichtung	1.0ha LW	Kastanienhain	2008-11	100%	12'000	

3.4 Controlling Ausführung Einrichtung

Die Teilprojektleitung führt die quantitative und qualitative Kontrolle der Auftragserfüllung durch. Das Controlling findet jeweils im Herbst ein erstes Mal nach Abschluss der Einrichtungsmassnahmen (vgl. E⇒U) und ein zweites Mal vor Abschluss der Projektphase 2008-11 statt. Dabei achtet der zuständige Controller auch auf Befallssymptome des Kastanienrindenkrebses, der Tintenkrankheit und der Esskastaniengallwespe und vermerkt ggf. Ausfälle der neu gepflanzten Bäume. Der Verantwortliche veranlasst ggf. notwendige Nachtragsarbeiten zur Auftragserfüllung durch den/die Auftragnehmer und informiert die Gesamtprojektleitung jeweils bis 31. Oktober über Stand der Arbeiten und Auftragserfüllung (Zahlungsauslösung), ggf. über notwendige weiterführende Massnahmen wie z.B. Pflanzenbedarf für Nachpflanzungen, Handlungsbedarf bei Befall durch oben genannte Krankheiten etc.



Das Hainmodul Turren Ried legt einen wichtigen Meilenstein zur Wiederbelebung der ehemals weit verbreiteten Kastanienkultur in der Zentralschweiz (Bild: Kastanienselve in Soglio, GR, 1919).

3.5 Zeitplan Einrichtung

Einrichtungsmassnahme			Jahr	2008						2009						2010						2011					
MN-ID	MN-Nr	Massnahme	Mt	1-2	3-4	5-6	7-8	9-10	11-12	1-2	3-4	5-6	7-8	9-10	11-12	1-2	3-4	5-6	7-8	9-10	11-12	1-2	3-4	5-6	7-8	9-10	11-12
H23_710		Grundlagen																									
H23_711		Nachzucht																									
H23_720		Detailplanung Hain 23																									
H23_730		Aufträge Einrichtung																									
H23_751		Objektflyer																									
H23_752	166	Infotafel: Hainmodul-Objektinfo																									
H23_753		Event (noch offen)																									
H23_754		Objektdoku																									
23_01	110	Fällen Einzelbäume																									
23_02	150	Pflanzung																									
23_03	153	Schutz																									
23_04	166	Objektinfotafel																									
23_U	300	Unterhaltsmassnahmen																									
23_C	-	Controlling																									

4 Unterhalt

A3 Karte Unterhalt + A4 Massnahmenspezifikation

4.1 Ziel

Erhalt von insgesamt **1.0 ha Kastanienhain** mit veredelten Kastanien und durchgehender Grasnarbe auf Landwirtschaftsland. Das Unterhaltsziel per Ende der Projektlaufzeit (2011) bleibt bis Vertragsende (2038) bestehen: **44 Bäume**. Der darüber hinaus langfristig angestrebte Endbestand soll nicht weniger als 40 Bäume enthalten.

4.2 Zuständigkeiten

Die Bewirtschaftung und Erhaltung des Kastanienhains ist in vorliegender Detailplanung und einem Vertrag mit dem Eigentümer geregelt. Der Vertrag hat eine Gültigkeitsdauer von 30 Jahren. Der Eigentümer ist verantwortlich für die korrekte Ausführung der Unterhaltsarbeiten des Kastanienhains. Er kann die Unterhaltsarbeiten durch Dritte ausführen lassen (Pächter, Forstdienst, u.a.). Während der Projektlaufzeit (2008-11) erfolgen die Unterhaltsarbeiten in Absprache mit der Teilprojektleitung. Die Abrechnung und Abgeltung der Leistungen erfolgen während der Projektlaufzeit (2008-11) über Teil- und Gesamtprojektleitung und danach über den Eigentümer, bzw. den beauftragten Bewirtschafter.

4.3 Massnahmen Unterhalt

In der Hainfläche sind grundsätzlich alle Standard-Unterhaltsmassnahmen gemäss Anhang A4 Massnahmenspezifikation (MN-Nr 300) auszuführen.

(* E⇒U = Zeitpunkt Abschluss der Einrichtungsmassnahmen und Beginn der Unterhaltsmassnahmen)

(** Kosten = grober Richtwert im Sinne eines Kostendaches)

Hain-Nr	Hain-Name	Flächenspezifikation	Zielspezifikation	*E⇒U	Leistung	**Kosten	
MN-ID	MN-Nr	Massnahme	Massnahmenspezifikation	Zeit	Menge	CHF	
Hain23	Turren Ried	Parz. 1519, 1.0ha LW	Kastanienhain	7/2011	1.0ha	3'600	
23_U	300	Unterhalt	gem. A4	Tarif 300min 3'600 CHF/ha*J	7/2011	1.0ha	3'600
Hain23	300	Unterhaltsmassnahmen			85%	3'600	
Hain23		Anteil Projektleitung			15%	640	
Hain23	Gesamt Unterhalt	1.0ha LW	Kastanienhain	2010-11	100%	4'240	

4.4 Controlling Ausführung Unterhalt

Die quantitative und qualitative Kontrolle der Erfüllung der Unterhaltsleistungen erfolgt während der Projektlaufzeit durch die Teilprojektleitung. Sie findet gleichzeitig mit der Kontrolle der Einrichtungsarbeiten jeweils im Herbst ein erstes Mal nach Abschluss der Einrichtungsmassnahmen (vgl. E⇒U) und ein zweites Mal gesamthaft vor Abschluss der Projektphase 2008-11 statt. Nach der Projektlaufzeit und bis zum Vertragsende (2039) erfolgt die Kontrolle durch die zuständige Kantonsbehörde und Vertragspartner im Zusammenhang mit der Beitragsberechtigung entsprechender Leistungen.

4.5 Zeitplan Unterhalt

Der Beginn der Unterhaltsmassnahmen je Teilfläche ist unter 3.5 Zeitplan Einrichtung ersichtlich. Turnus und jeweiliger Ausführungszeitraum der Unterhaltsmassnahmen sind in nachfolgender Tabelle zusammengestellt.

Unterhaltsmassnahme			20XX											
MN-Nr	Massnahme	Turnus	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
311	Beweidung	1 J												
313	Herbstschnitt (bei Bedarf)	1 J												
314	Ernte	1 J												
315	Säuberung	1 J												
316	Schutz Jungbäume	bei Bedarf												
317	Erziehungsschnitt	bei Bedarf												
321	Phytoparasitäre Kontrolle	1 J												
322	Bekämpfung gefährlicher Krankheiten	bei Bedarf, Gallwespe sofort												
331	Nachpflanzung	bei Bedarf												